

Theristus longicaudatus — *viviparus* Allgén (Abb. 13)

ALLGÉN 1952, p. 141—142, fig. 2a—d.

St. 67. Ushuaia. Lat. $54^{\circ} 49'$ S. — Long. $68^{\circ} 18'$ W. Gyttja, 6 m. 16. 10. 1902.

L = 2,800 mm, $a = 39,84$, $\beta = 7,0$, $\gamma = 9,66$;

L = 2,300 mm, $a = 29,49$, $\beta = 5,75$, $\gamma = 9,35$, V = 65,22 %.

Eine langschwänzige vorläufig aus Ushnaia beschriebene Art, deren Uterus sechs Eier enthielt, die alle mehr oder weniger gefurcht und deren drei nächst der Vulva gelegene Eier schon zu Jungen entwickelt waren.

Der Körper ist in seiner ganzen Länge etwa gleich dick und verjüngt sich nach beiden Enden kaum merkbar.

Die Cuticula ist geringelt.

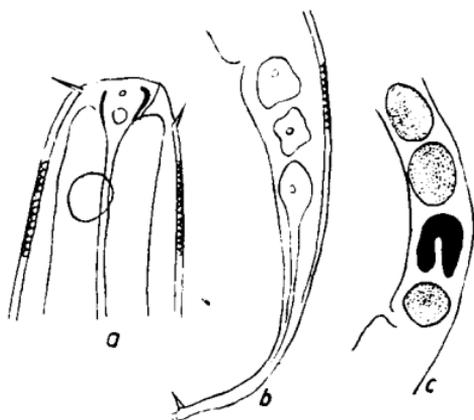
Der Kopf ist quer, mit 4 sehr schlanken submedianen Borsten versehen, die etwa so lang sind wie der fragliche Kopfdurchmesser.

Die Mundhöhle ist breit aber wenig tief.

Seitenorgane gleich hinter der Mundhöhle gelegen, im Durchschnitt 0,27 des fraglichen Kopfdurchmessers.

Schwanz verlängert, allmählich verjüngt, im Hinterabschnitt gleichmäßig stärker verdünnt, am Ende abgerundet, mit 2 schlanken Härchen versehen. Die Dicke des verdünnten Schwanzabschnitts beträgt $\frac{1}{5}$ des analen Körperdurchmessers. Er enthält 3 Drüsen.

Vulva hinter der Körpermitte gelegen.



Theristus longicaudatus — *viviparus* Allgén. a Vorderende, 450 \times , b Schwanz, 270 \times
c Uterus, 270 \times